

Durch Tausch gegen die Vereinszeitschrift :

Verhandlungen des naturhistorischen Vereines der preussischen Rheinlande und Westphalens. Herausgegeben von Prof. Dr. Budgete. IX. Jahrgang. 1—4. Heft. X. Jahrgang. 1. Heft.

Zweiter Jahresbericht über die Wirksamkeit des Werner-Vereins zur geologischen Durchforschung von Mähren und Schlesien im Vereinsjahr 1852.

Für die botanischen Sammlungen :

Von den Herrn Josef Kerner, Landesgerichts-Adjunkten in Krems und Anton Kerner, Cand. d. Medizin in Wien eine Parthie getrockneter Pflanzen aus Oesterreich.

Von der P. T. Opiz'schen Tauschanstalt, eine Parthie von 141 Exempl. getrockneter Pflanzen, als cedirte Forderung des Hrn. Dr. Leopold Forster in Wien.

c. Eingegangene Correspondenzen, und zwar :

Begleitschreiben zu Schenkungen an den Verein :

Von Herrn Prof. Dr. P. Phöbus in Giessen im Namen der löblichen Oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. — Ferner eine Zuschrift von der löbl. Direction des Werner-Vereines zur geologischen Durchforschung von Mähren und k. k. Schlesien.

Wissenschaftliche Mittheilungen.

Synopsis

der europäischen Orthoptera

mit besonderer Rücksicht auf die in Böhmen vorkommenden Arten als Auszug aus dem zum Drucke vorliegenden Werke „Die europäischen Orthoptera.“

Von Dr. Franz Xav. Fieber,

Secretär des k. k. Landesgerichtes zu Hohenmauth, Mitglied der k. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften, der kais. Leopold-Carolin. Akademie u. v. a.

(Fortsetzung.)

Sect. II. *Platyparyphea Fieb.*

Vorderbrust kragenförmig, blattartig erweitert.

πλατύς breit *παρυφή* Kragen.

A. Köpf unter der Stirne vorspringend, dreikantig, Scheitel kurz. Pronotum kurz. Decken und Flügel lang.

Empodium vorhanden.

(Ommexecha und Chrotogonus) Nicht in Europa.

B. Kopf kurz. Pronotum mit langem Processus. Decken rudimentär, kurz, oder fehlen.

1. *Tettix* Chp. Stirne vertikal. Mittelbrust in der Mitte schmal aussen erweitert. Hinterbrust gleichbreit in der Mitte horizontal beiderseits winkelig nach hinten gebrochen. (*Tetrix* auctor.) Fieber ent. Monogr. p 130.

* Pronotum-Seiten mit einem zungenförmigen Hintereck, aus dem Winkel mit breiter Lamelle an dem kurzen Processus verlaufend. Flugorgane verborgen.

1. *T. nodulosa* M. Ber. Schwärzlichgrau. Ganz höckerig. Rückenkiel flachbogig. Unterkiel der Vorder- und Mittelschenkel grosskerbzählig. M. Schienen aussen mit 2 Kerbzähnen. Hinterschenkel aussen mit einigen Höckern, Rückenkiel am Knie mit 2 Zähnen ♀. $4\frac{1}{6}$ Lin. Portugal. (M. Ber.)

* 2. *T. Schrankii* Fieb. Entom. Mon. p. 134. 5, t. 10. f. 17—19. Pronotum zum Rückenkiel geradlinig dachförmig, oft hochbogig scharf. Processus oft kürzer als der Hinterleib. Kiele der Schenkel breit, am Hinterschenkel gleichhoch bis über das Knie verlaufend. Variirt in Färbung, Grösse und Höhe des mehr oder weniger schneidigen Pronotum. Kiele der Mittelschenkel oft deutlich wellig. Die verschiedenen Farbenspielarten sind folgende: Vorder- und Mittelschenkel gebändert, alle Schienbeine geringelt.

var. 1. *fusca*. Schwarzbraun. Alle Schenkel aussen mit schwarzem Streif. Hinterschienbein schwarz mit 2 schmutzigen Ringen. Hinterschenkel innen schwarz. ♂ $3\frac{1}{6}$ Lin.

var. 2. *tristis*. *Gryllus xypothyreus* Schrank. Kopf und Pronotum schwarz, vorn geschärft erhöht, der Kiel weiss, gefleckt, hinter der Schulter ein grosser schwarzer Quersleck. Hinterschenkel schwarz, weiss gebändert. Processus-Lamelle weisslich. ♀. 4. Lin.

var. 3. *ferrugata*. Rostroth. Rückenkiel gerade, vorn geneigt, weisslich, wie die Ränder und Kiele der Hinterschenkel schwarzpunktirt. Schulterkanten schwarz, beiderseits ein schwarzer dreieckiger Fleck. Hinterschenkel röthlich, quer schwarz gestrichelt. Lamelle schwärzlich, weiss gerandet. ♀. $2\frac{1}{2}$ Lin.

var. 4. *acuata*. Braungelb hochgekielt. Kiel und Ränder weissgelb ganz weisspunktirt; hinter den Schultern ein querer länglich trapezförmiger schwarzer Fleck. Schenkel schwarz gefleckt. Hinterschenkel innen und Schienbein schmutzig. ♂. $2\frac{1}{6}$ Lin.

var. 5. *4 maculata*. Gelbbraun oder schwärzlich. Hinter den Schultern

- ein dreieckiger stumpfer schwarzer, vor den Schultern beiderseits des flachbogigen Rückenkiels ein runder Fleck. Rückenkiel mit 4eckigem schwarzen Flecken. ♂. $2\frac{3}{4}$ —3 Lin.
- var. 6. *bifasciata*. Schmutziggelblich, zwischen den Schultern und am Ende braun kleinfleckig, hinter den Schultern ein querer braunrother schwarz gesäumter Fleck, bindenartig. Schenkel braungebändert. Pronotum flachbogig. 4. Lin.
- var. 7. *maculosa* Fieb. Schwärzlich. Seitenlappen und Lamelle schmutzig. Oberseite schwarzpunktirt. Zwei gepaarte schiefe Flecke an jeder Schulter, auf der Mitte ein kreuzförmiger Fleck, oder Halbmond, am Hinterrand verloschene Flecke. ♂. 3. Lin.
- var. 8. *femoralis* Fieb. Röthlichbraun. Rückenanten gelblich, vorn 2 Fleckenkreise, auf der Mitte einige Flecke und Striche, hinten am Rande je ein kleines \checkmark schwarz; am Hinterschenkel oben eine schwarze und gelbe Linie, aussen schwarz gestrichelt. Lamelle gefleckt. Processus niedrig-schneidig, hinten abwärts gebogen. ♂. $3\frac{1}{6}$ Lin.
- var. 9. *carinalis* Fieb. Aehnelt der 4 *maculata*, ist etwas kleiner, die vordern Flecke an dem schwarzpunktirten vorn abgedachten Rückenkiel fast dreieckig, den Schultern genähert; die hinteren Flecke grösser, trapezoid und fast auf der Mitte der Processus-Seiten, Lamelle breit schwärzlich, hinten weissgelb. Hinterschenkel aussen schwarz gestrichelt. ♂. $2\frac{1}{3}$ Lin.
- var. 10. *dorsalis* Fieb. Ockergelb. Kopf schwarz. Pronotum Vorderhälfte schwarz, vorn eine Gabel nach aussen, ein 4eckiger, innen ein runder Fleck, auf der Schulter hinten ein stumpf dreieckiger schwarzer Fleck mit Randpupille, die Hinterhälfte ockergelb, einige schwärzliche Striche am Rande. 3 Lin.
- var. 11. *Bufo* Fieb. Braungelb, braun punktirt. Rückenkiel in der Mitte des kurzen Pronotum hoch, Vorderhälfte mit länglich 6eckigem Fleck mit verlängerten Ecken, Hinterhälfte braun; ein Mittelstrich und Ränder gelblich, gegen die Schulter mit schwarzer Pupille. $2\frac{1}{2}$ Lin.
- var. 12. *elegans* Fieb. Oben dunkel rostroth, schwärzlich gefleckt, Seitenanten gelblich, vor und hinter jeder Schulter ein halbrunder schwarzer Fleck, oft bleich gesäumt. Schenkel gelblich; Rückenkiel weiss gefleckt. Hinterschenkel innen und untere äussere Furche schwarz. $2\frac{1}{4}$ Lin. Pronotum vorn abgedacht.
- var. 13. *vittata* Fieb. Grau. Pronotum Mitte erhöht, ein breiter schmutzig gelblicher Rückenstreif beiderseit besonders hinter den Schultern

schwarzbraun, vorn 2 runde Flecke. Hinterschenkel gelblich mit schwärzlichem Querband. $2\frac{1}{4}$ Lin.

var. 14. *decora* Fieb. Rücken schwärzlich, ein breiter Rückenstreif hinten erweitert und die Schultern röthlichgelb, vorn, zwischen den Schultern und hinten beiderseit ein schwarzer Fleck. Hinterschenkel schwarzgrau mit weisslicher Binde. 3 Lin.

var. 15. *signata* Fieb. Gelblichbraun, Rückenkiel auf der Mitte eingesenkt, Ende niedergebogen, ein breiter schmutzig gelber Rückenstreif, vor der Schulter beiderseits ein < Zeichen hinten ein • und Randpunkte schwarz. $3\frac{1}{2}$ Lin.

var. 16. *flavovittata* Fieb. Schwärzlich Pronotum mit breitem gelblichen hinten erweiterten Rückenstreif, Hinter den Schultern ein querovaler hinten breit schwarz gesäumter weisser Fleck. Beine schwärzlich, Hintersch. mit weisslicher Querbinde. Schienbeine gelblich $3\frac{1}{8}$ Lin.

var. 17. *ephippioides* Fieb. Rothbraun, Kopf schwarz, hinter den Schultern ein breites gelbweisses Querband, an demselben beiderseit ein grosser schwarzer 4eckiger Fleck. Hinterschienbeine schwarz mit weissem Grundring. 3 Lin.

var. 18. *litura* Fieb. Schmutziggelb, Hinterhälfte braun, zwischen den Schultern ein schmales gelbliches Querband, vor den Schultern 2 grosse verwaschene schwärzliche, hinter den Schultern 2 quer stumpf dreieckige schwarze Flecke. Schienbeine geringelt. Pronotum vorn abgedacht. Schenkel breit gebändert. $2\frac{1}{3}$ Lin.

var. 19. *oculata* Fieb. Gelblichgrau, bräunlich gefleckt, ein weisser und schwarzer Fleck gepaart an den Schultern. Rückenkiel vorn hoch, schwarz und weiss punktirt. Hinterschenkel mit breiten Winkelbinden. ♂. $1\frac{3}{4}$ Lin.

Alle diese Varietäten, so wie der folgenden Arten in Böhmen.

** Pronotum-Seiten hinten zweilappig, der Eckklappen zungenförmig, der obere zugerundet oder fast dreieckig, von da unmittelbar am Processus verlaufend.

⁰ Processus zwischen die Kniee reichend.

3. *T. Charpentieri* Fieber. Schwärzlich. Rückenkiel bis auf die Mitte des Processus bogig geschärft und abgesetzt, Hinter der Schulterecke winkelig, oben mit 2 grossen 4eckigen schwarzen Flecken, hinten mit schiefen Stricheln. Vorderschenkel unten, Mittelschenkel ober- und unter Kiel kerbig-lappig. Hinterschenkel-Kiele fein gezähmelt, unten rund kerbig, oben vor dem Knie 3 Sägezähne. Hinterschenkel aussen höckerig. ♂. ♀. 5 Lin. Um Nizza (Chp. Rumelien (Fryvaldsky) Italien. (Fieber.)

4. *T. Dohrnii* Fieber. Grau, sehr fein gekörnt. Pronotum bis hinter die Schultern gewölbt, geschärft, eingesattelt. Seiten-Eckklappen schief abgestutzt, spitz, Unterkiel der Mittelschenkel mit 2 Kerben. Hinterschenkel stark, vor dem Knie 2 Zähne, Kiele ganzrandig. ♀ 5 Lin. Dalmatien (Dohrn. Fieber.)
- * 5. *Linnéi* Fieber. Sehr fein gekörnt. Stirne fast vertikal, kaum eingedrückt. Pronotum zum ganzen Mittelkiel dachförmig, geschärft erhoben. Hintereck der Seiten zungenförmig stumpf, kaum gestützt. Kiele aller Schenkel ganz. Oberkiel der Hinterschenkel vor dem Knie mit einem Zahn. *Gryllus* (*Bulla*) *bipunctatus* Lin. F. Sv. — *Acridium* Fab. Degeer Mem. 3. t. 23. f. 15. — Herbst. t. 52. f. 1. — Sulz. h. t. 8. f. 6. — Phil. O. p. 42. 2. — Chp. h. p. 178. — *Tetrix bipunctata* Latr. Burm. Serv. *Tettix bipunctata* Fieb. entom. Monogr. p. 133. t. 10. f. 14—16. Die vielen Farben- und Zeichnungsspielarten mit geringen Abänderungen des Rückenkiels, welche von Manchen für Arten gehalten werden, sind folgende in Böhmen:
- var. 1. *conspersa* Fieb. Braunroth, Rücken schwarz punktirt, hinter den Schultern ein schwarzer stumpf dreieckiger Fleck. Hinterschenkel aussen mit schwarzem Streif, die Kiele schwarz und weiss. ♀. $5\frac{1}{3}$ Lin. *Aceris brunnea* Pontén. Zett. O. p. 117.
- var. 2. *circumscripta* Fieb. Schwärzlichgrau, alle Kiele des braunpunktirten Pronotum und die Ränder der zungenförmigen schwarzen Schulterflecke weissgelblich. Hinterschenkel aussen schwarz gestrichelt. ♂. $4\frac{3}{4}$ — $5\frac{1}{6}$ Lin.
- var. 3. *carinalis* Fieb. Braunroth. Kopf schwarz, ein Rautenfleck hinter den Schultern schwarz. Rückenkiel vorn eingeschnitten, der Länge nach schwarz und grau gewechselt. $3\frac{1}{2}$ Lin.
- var. 4. *punctulata* Fieb. Graugelblich. Pronotum vorn, auf der Mitte einige Querlinien und das schwärzliche Ende braun punktirt. Ende des Rückenkiels mit hellen Flecken. Schulterfleck gleichseitig-dreieckig, schwarz. Hinterschenkel bindeartig gefleckt ♀. $4\frac{1}{3}$ Lin.
- var. 5. *bipunctata* Fieb. Röthlichgelb, hinter den Schultern ein dreieckig stumpfer schwarzer Fleck. Schenkel wenig gefleckt. Schienbeine gelblich. 5— $5\frac{1}{2}$ Lin. *Gryllus bipunctatus* Lin. Fab. *Gryll. Lepechinus* Gmel. Lepech. Reise t. 10. f. 17.
- var. 6. *deltigera* Fieb. Graugelb. Rücken röthlichbraun. Schulterflecke dreieckig spitzig, gegen einander stehend, 4 Lin. Graz.
- var. 7. *hilaris* Fieb. Bleich graugelb, vor den Schultern ein kleiner, hinter denselben ein krummer schwärzlicher Fleck. Schenkel braun

gefleckt. ♀. $4\frac{3}{4}$ Lin. *Acridium hilare* Zett. Ins. lapp. p. 251.

9. — *Faun. lapp. 1. p. 455. 7.*

var. 8. *punctatosignata* Fieb. Grau, braun punktirt, vor den Schultern ein runder, hinter denselben ein rautenförmiger, orange gelber, schwarzpunktirt begränzter Fleck. Schenkel braun gebändert, die hintern gestrichelt. Rückenkiel vorn abgedacht, die Mitte eingesenkt. $4\frac{1}{3}$. ♀.

var. 9. *hieroglyphica* Fieb. Braun oder schwärzlich. Pronotum-Seitenkanten vor den Schultern graugelb wie der Kopf, vor den Schultern und hinter jeder derselben ein dreieckiger hakenförmig zu einander gekrümmter, durch Punkte verbundener schwarzer Fleck. Processus hinten schwarz punktirt ♀. 4 Lin. *Acridium hieroglyphicum* Zett. O. p. 125. 16. — *Acrid. lunulatum* Thunb.

var. 10. *marmorata* Fieb. Graugelblich, schwärzlich gefleckt, Rückenkiel vorn etwas erhöht, am Vorderrand 2 weissliche Flecke, hinter den Schultern ein runder, weisser, hinten an ein bogig dreieckiger schwarzer Fleck, zwischen beiden bis zum Kielende schmutzigweisse Rautenflecke ♀. 4 Lin.

var. 11. *discolor* Fieb. Röthlichgelb. Pronotum Vorderhälfte schwarz, Vorderrand mit 3 dreieckigen, vor und hinter den Schultern zwei runden hellen Flecken, hinter diesen ein zungenförmiger Querfleck. Processus bräunlich, schwarz punktirt. Seitenlappen des Pronotum, untere Hälfte strohgelb. ♀. $3\frac{3}{4}$ Lin.

var. 12. *equestris* Fieb. Kopf und Pronotum vorn schwarz, Seiten schmutzig. Rücken violettroth. Seitenränder orange gelb, vor den Schultern 2 krumme, hinter den Schultern zwei dreieckige schwarze Flecke. Hinterschenkel oben mit 2 schwarzen Streifen. ♀. $3\frac{1}{2}$ Lin.

var. 13. *dorsalis* Fieb. Braun. Rücken mit 2 verbundenen rothbraunen Rautenflecken, hinter den Schultern einspringend ein schwarzer, dreieckiger Randfleck. Schenkel aussen schwärzlich, weiss gebändert. $3\frac{1}{2}$ Lin.

var. 14. *Ziczac* Fieber. Graugelb. Zwei schwärzliche zusammenhängende Rautenflecke des Rückens sind aussen von braunschwarzen Längsflecken begrenzt. Kopf und Pronotum-Seiten schwärzlich gefleckt. Hinterschenkel oben und unten mit Fleckenreihen. Schienbeine gelblich ♀. 5 Lin.

var. 15. *limbata* Fieb. Körperseiten schwärzlich grau, Rücken schwärzlich, Ränder, Mittelkiel und zwei vorn verbundene Seitenstreife hinten abgekürzt, weisslich; an den Schultern innerwärts ein langer drei-

- eckiger schwarzer Streif. *Tett. bipunctata* Fisch. O. R. t. 18. f. 7. $4\frac{1}{6}$ Lin.
- var. 16. *vittata* * Schwärzlich. Scheitel und Pronotum mit weissgelbem Rückenstreif, auf der Mitte nach hinten mit einem grossen und zwei kleinern Mondflecken an der Binde. Schienbeine braungelb, Ende schwarz. 5 Lin. *Acridium vittatum* Zett. Orth. p. 121. 12.
- var. 17. *cristata* Fieb. Schwärzlich, ein weissgelber Rückenstreif mit schwarzer Linie und rautenförmigen Schulterflecken. Schenkel aussen schwärzlich. Schienbeine schmutzig. $4 - 4\frac{3}{4}$ Lin.
- var. 18. *binotata*. * Grau oder schwärzlich. Rückenstreif und Ende weissgelb, schwarz begrenzt, hinter den Schultern ein grosser gelber Fleck mit einem schmalen schwarzen Rautenfleck gepaart. Schenkel schwärzlichgelb gefleckt, Schienbeine schwarz, weiss geringelt. $4\frac{3}{4}$ Lin. *Acridium binotatum* Gmel. S. N. 1. 4. p. 2059. 221.
- var. 19. *ephippium*. * Rostroth, zwischen den Schultern eine weissgelbe, schwarz begrenzte Querbinde. $5\frac{1}{6} - 5\frac{1}{2}$ Lin. *Acridium Epphippium* Thunb. Act. Ups. 7. p. 159. '8. — Zett. O. p. 118. 9. — Fisch. O. R. 8. t. 18. f. 10.
- var. 20. *contigua* Fieb. Kopf und Pronotum Vorderhälfte grangelblich, hinten schwärzlich, zwischen den Schultern zwei rundliche, weisse anstossende Flecke, hinter denselben ein schwarzbrauner trapezförmiger Fleck. Hinterschenkel schwärzlich. Schienen schmutzig. $3\frac{3}{4}$ Linien.
- var. 21. *obscura*. * Braun, hinter den Schultern ein rundlicher weisser Fleck, hinten ein schwarzer dreieckiger, vor den Schultern auf dem Rückenkiel ein Mondfleck. Hinterschenkel mit weisser Querbinde. *Acridium obscurum* Zett. O. p. 123. 14. *Tetrix obscura* Hag. Symb. *Gryllus bipunctatus* Scop.

Folgende als Arten beschriebene, gehören wohl nur als Varietäten hieher:

Acridium zonatum Zett. O. p. 122. 13. — *Acridium ochraceum* Zett. O. p. 124. 15. — *Tetrix bipunctata* e. *ochracea* Fisch. O. R. p. 353. t. 18. f. 7. — *Acridium carbonarium* Zett. Ins. Lapp. p. 252. 16. — *Acridium scriptum* Zett. O. p. 126. 17.

⁰⁰ Processus über die Kniee hinausragend. Hinterrand der Seiten zweilappig, der untere Lappen durch das Hintereck gebildet, zungenförmig, der obere dreieckig kurz. Flugorgane frei.

6. *T. elevata* Fieber. Pronotum leistung gekörnt, zwischen den Schultern breit, weiss, hinter den Ecken ein schwarzer quer zungenfö-

miger Fleck, Vorderhälfte des Pronotum gewölbt, der Kiel bogig geschärft bis hinter die Schulterecke. Processus schwärzlich, vertieft, der Kiel niedrig. Vorder- und Mittelschenkel am untern Kiel wellig gekerbt, fein gezähnt. Hinterschenkel am obern Kiel entfernt, gesägt, fein gezähnt, vor dem Knie 2 grosse Zähne. Unterkiel schwach wellig. ♀ $4\frac{1}{2}$ Lin. mit Processus $6\frac{1}{3}$ Lin. Griechenland (Fieber.)

* 7. *T. ophthalmica* Fieb. Augen genähert, gross, kugelig. Pronotum zwischen den Schultern sehr breit, etwas gewölbt, niedrig, dachförmig, beim ♂ fast buckelig erhöht, hinten niedrig verlaufend. Mittelschenkel am oberen und untern Kiel wellig-kerbig. Hinterschenkel stark, oberer Kiel gezähnt, am Ende 2 grosse Zähne. ♂. 5. Lin. Böhmen? Italien, Griechenland, Kreta, Russland. (Mus. Wrat. Fieb.)

var. 1. *dorsalis* Fieb. Zwischen den Schultern weiss, hinter jeder Schulter ein schwarzes zackiges Dreieck.

var. 2. *sordida* Fieb. Grau, der Rückenkiel und die Ränder schwarz punktirt, hinter den Schultern ein schwarzgeflecktes Dreieck.

8. *T. meridionalis* Ramb. Faun. and. p. 65. 1. Pronotum zwischen den Schultern breit. Augen gross, kugelig. Flügel länger als der Processus. Scheint *T. ophthalmica* zu sein, obwohl des Baues der Hinterschenkel nicht erwähnt wird. Spanien, nach Rambur.

9. *T. subulata* Fab. Scheitelende eckig, vorstehend. Rückenkiel besonders zwischen den Schultern niedrig schneidig, gegen die Mitte erhöht. Pronotum-Seiten mit zungenförmigem Hintereck. Beine schlank, Kiele aller Schenkel ganzrandig. Rückenkiel der Hinterschenkel vor dem Knie zahnförmig abgesetzt, vor demselben oft eine kleine zahnförmige Erhöhung. Mittelschenkel unten am Knie sanft geschweift. *Gryllus subulatus*. L. *Acrid. subulat.* Fab. Phil. O. p. 41. 1. — Zett. O. p. 106. *Tetrix subulata* Latr. Germ. Chp. h. p. 179. — Serv. O. p. 760. 5. *Tettix subulata* Fieb. entom. Mon. p. 131. 1. t. 10. f. 12 und 12. a. Variirt sehr in Färbung und Zeichnung, ohne dass hiedurch Arten begründet werden könnten; wie folgend in Böhmen:

var. 1. *nigra*. * Ganz schwarz Vorder- und Mittelschenbeine gelblich, geringelt. Hinterschenbeine mit weisslichem Grundring. ♂. $5\frac{1}{2}$ L.

var. 2. *fusca* * Graubraun. Beine geringelt und gebändert. Hinterschenkel aussen mit schwarzen schiefen Strichen, oberer Kiel schwarz punktirt. $6\frac{1}{2}$ —8 Lin. *Acrid. subulat.* L. Zett. Degeer. 3. p. 314. t. 23. f. 17. — Vill. F. Sv. 1. p. 435. t. 2. f. 5.

- var. 3. *bimaculata* * Braun. Hinter jeder Schulter ein schief liegender gelblicher Fleck dreieckig. Rücken braun gestrichelt, Hinterschenkel am obern Kiel mit schwarzem Streif. $5\frac{1}{2}$ — $5\frac{3}{4}$ Lin. ♂. ♀. *Gryllus bimaculatus* Gmel. S. N. p. 2058. 71. *Acr. bimaculat.* Zett. O. p. 114. 6.
- var. 4. *notata* Fieb. Schwarzbraun, schwarz gestrichelt. Rückenkiel gelbgefleckt. Processus-Seiten gelblich, schwarz punktirt. Pronotum vorn mit 2 viereckigen Flecken, gelb wie die untere hintere Hälfte der Seiten. Beine gebändert. Hinterschenkel aussen schwarz gestrichelt. $6\frac{2}{3}$ Lin. ♀.
- var. 5. *marginata* Fieb. Schwarzbraun. Rücken kanten und ein Streif am oberen Kiel der Hinterschenkel gelb. Beine gebändert. ♂. 4—5. ♀. 7. Lin.
- var. 6. *livida* Fieb. Blass, bläulichgelb. Rücken bräunlich gesprenkelt. Beine gebändert. Hinterschenkel unten schwärzlich, aussen schwarz gefleckt. Hinterschienbeine mit weissem Grundring ♀. $6\frac{1}{2}$ Lin.
- var. 7. *palescens* Fieb. Bleich bräunlichgelb, Kopf, Pronotum vorn, und Decken braun, dreieckige Flecke an jeder Schulter und einige Punkte schwärzlich. Schenkel bräunlich, braun gefleckt. Hinterschenkel braun gestrichelt. ♀. $6\frac{1}{3}$ Lin. *Acr. bipunctatum* Panz. F. G. 5. t. 18. (ohne Syn.) *Acr. palescens.* Zett. O. p. 109. 2. Philipp. O. n^o 4. *Acr. subulat.* β. Panzeri Fisch. O. R. t. 18. f. 2. Variirt, bräunlich, oben ganz bleichgelb. Fisch. O. R. t. 18. f. 3. 8.
- var. 8. *nebulosa* Fieb. Grauweiss. Pronotum vorn, und die Seiten bis zur Spitze des Processus bräunlich, zwischen den Schultern weisslich mit einigen schwarz gestrichelten Nebelflecken. Schulterflocke dreieckig, kurz, braun. Rückenkiel wie die Kanten des Processus schwarz und weiss gefleckt. ♂. $5\frac{1}{2}$ Lin.
- var. 9. *humeralis* * Ganz bräunlich-grau, zwischen den Schultern eine breite, vorn und hinten breit ausgeschnittene schwarzfleckig-gesäumte Binde, vor derselben bleiche Flecke. Schulterflocke kurz, schwarz, dreieckig. Schenkel gelblich gefleckt, die hintern mit 2 schiefen Strichen. ♀. 7 Lin. *Acridium humerale* Ljungh. in Lit. Zett. O. p. 111. 4.
- var. 10. *Stragulum* Fieb. Braungelblich, zwischen den Schultern eine trapezförmige weissliche Querbinde mit einigen schwarzen Punkten, hinter den Schultern einige Striche und Punkte als Reste eines Dreieckes. Processus mit 4 schwärzlichen Streifen. Scheitel und Pronotum vorn mit 2 schwärzlichen Streifen. ♂. $5\frac{1}{2}$ Lin.

var. 11. *crucigera* Fieb. Gelblich. Kopf, Körper und Decken schwarz. Rücken mit gelbem Kreuz durch 2 schwarze geschwungene Längsflecke vor und 2 schwarze Dreiecke hinter den Schultern gebildet. Seiten des Pronotum Hinterhälfte gelb. Beine schwärzlich, schwarz gestreift. ♀. 7 Lin.

var. 12. *vittata* Fieb. Gelblich. Kopf, Decken, Körper und Oberhälfte der Pronotum-Seiten schwarz. Rücken schwarz, vor den Schultern ein länglicher Fleck, und ein durchlaufender breiter Mittelstreif gelb. ♀. $6\frac{1}{2}$ Lin.

var. 13. *dorsalis* Fieb. Dunkelbraun. Rücken gelblich, beiderseit der Mitte ein lang gezogenes, hinten mit länglich spitzigem Randfleck verbundenes Dreieck. Vorder- und Mittelschenkel gebändert, die hinteren quer gestrichelt, oben gelb gefleckt. ♂. $4\frac{1}{2}$ ♀. $6\frac{1}{2}$ Lin.

var. 14. *lineata* Fieb. Graugelb, ein durchlaufender und 2 wellige Seitenstreife schwärzlich. Vorder- und Mittelschenkel schwärzlich. Hinterschenkel gelblich, obere Hälfte gestrichelt, untere schwärzlich. ♂. $4\frac{1}{2}$, ♀. $6\frac{1}{4}$ Lin. an Gryll. striatus Gmel. 2058.

Nicht gesehene Arten: Wahrscheinlich nur Varietäten. *Acridium uliginosum* Zett. Ins. Lapp. p. 250. 2. *Acrid. fascipes*. Zett. Ins. Lapp. p. 250. 7. *Tetrix exclamationis* Oliv. Enc. Meth. p. 600. 7. — *T. marginata* Serv. Oliv. Enc. p. 599. 4.

10. *T. nutans* Hag. Symb. p. 41. fig. 25. pechschwarz. Pronotum vorn hoch, bogig geschärft. Processus fast hakig, abwärts gekrümmt. In der Schweiz, nach Hagenbach. Ob Art?

Fam. V. Locustina. Burm. H. 2. p. 664.

1. Fussglieder mit breiter Sohle, wulstig.

A. Scheitelende in gleicher Ebene mit dem Nacken.

1. Scheitelende breit, stumpf. Kopf seitlich dreieckig. Augen an die Seiten gerückt. Hinterschenkel am Grunde sehr dick.

a. Vorderbrust bewahrt. Pronotum-Seiten trapezoidisch länglich.

α. Decken und Flügel vorhanden, vollkommen.

1. *Gampsocleis* Fieber. Raife des Mannes dreieckig, kegelig, am Grunde hakig. Legescheide schwertförmig, abwärts bogig, Ende schief, von oben abgeschnitten. ^h Mittelbrust lappig, Lappen länglich, gekrümmt, abstehend. Hinterbrustlappen dreieckig. Pronotum-Seiten trapezoidisch. Anhängsel der Schienen an den Hinterfüßen so lang als das Fussglied. $\nu\alpha\mu\phi\sigma\varsigma$ aduncus, $\kappa\lambda\epsilon\iota\varsigma$ sternum.

*1. *G. glaber*. * *Locusta glabra* Herbst. Arch. fasc. 8. p. 193.

Locusta maculata Chp. h. p. 122. t. 3. f. 5. ♂. *Locusta Alberti* Seidl. Grün, oben bräunlich. Decken etwas länger als der Hinterleib, mit schwarzbraunen 4eckigen Flecken in den Maschen. Hinterschenkel aussen mit schwarzem Mittelstreif 10—10¹/₂ Lin. In Deutschland, Russland an grasigen Orten. (M. Ber. Fieb.) Aehnelt kleinen Exemplaren des *Decticus verucivorus*.

β. Decken rudimentär, schuppenförmig.

2. *Rhacocleis* Fieber. Kopf vorn fast gleichbreit. Raife des Mannes pfriemlich, am Grunde ein Dorn. Mittel- und Hinterbrustlappen dreieckig. Legescheide gerade, am Ende schief abgeschnitten. Anhängsel (Sporne) der Hinterschienbeine so lang als das Fussglied. ῥάκος Lobus, κλεις sternum.

1. *R. annulatus* Fieber. Gelblichweiss, oben rothbraun. Pronotum-Seiten länglich-, trapezoidisch. Hintereck breit, weissgelblich. Schienbeine und Schenkel schwarz gefleckt. Dorne der Hinterschenkel auf schwarzen Punkten. Letzte Rückenschiene des ♀ zweispitzig. Bauchplatte verkehrt trapezförmig, tief ausgeschnitten. ♀ 13 Lin. mit Legescheide 20¹/₂ Lin. Sicilien (Fieber.)

2. *R. discrepans* Fieber. Fein behaart. Die Geschlechter verschiedenen gezeichnet. ♂. Pronotum braun, mit breitem weisslichem Rückenstreif bis über den Hinterleib, über die Seiten ein schwärzlicher Streif. Raife dick, pfriemlich, Ende hakig, Grund mit einem queren Dorn. Letzte Rückenschiene tief ausgeschnitten. ♀ ganz braunroth gesprenkelt. Pronotum-Seiten mit weissem Randfleck, letzte Rückenschiene kurz, mit verlängertem Lappen. Bauchplatte lang, dreieckig, Spitze ausgeschnitten, ♂. ♀. 9—11 Lin., mit Legescheide 15¹/₂—16 Lin. Sicilien (M. Ber.), Triest (Ulrich) Fieber.

3. *Thyreonotus* Serv. O. p. 495. 26.

1. *Th. corsicus*. Serv. O. p. 497. 2. Spanien (Mus. Vienn.)

2. *Th. dorsalis*. * *Ephippigera dorsalis*. Brül. Exp. Mor. t. 29. f. 8. (eine männliche Larve.)

b. Vorderbrust unbewehrt. Kopfseiten aufgetrieben.

* Decken und Flügel vorhanden, zuweilen nur halb ausgebildet. Pronotum kurz, hinten oft mit einem Mittelkiel, Seiten schmal, hoch, trapezförmig.

4. *Decticus* Serv. Orth. p. 482. Mittel- und Hinterbrust 2lappig. Lappen länglich, die hintern elliptisch. Sporne ²/₃ so lang als das Fusswurzelglied. Decken und Flügel vorhanden.

* Mittelkiel des Pronotum ganz vorhanden, Seiten kantig.

1. *D. albifrons*. Serv. *Locusta albifrons* Fab. — Chp. h. p. 125.

Decticus albif. Serv. O. p. 466. 2. — Germ. F. Eur. 20. 14
 ♂. — *Descript. del'Eg.* t. 3. f. 8. — *Fisch. O. R.* t. 28. f. 1. ♀.
 β. Decken kurz. *Decticus mospeliensis* Ramb. Serv. O. p. 487.
 Im südlichen Europa (M. Ber. Hal. Fieb.)

* 2. *D. verucivorus* Serv. O. p. 484. *Gryllus verucivorus* L. —
Locusta veruciv. Zett. O. p. 63. — *Chp. h.* p. 124. — *Phil. O.*
 p. 21. 5. *Acrida Binglei* Curtis Brit. Ent. Vol. II. 82. ♀. Ab-
 bild. Panz. F. G. 89. t. 20. ♂. 21. ♀. Rös. Ins. 2. t. 8 9.
 Grauweiss, grün oder rosig angeflogen. Pronotum vorn verschmä-
 lert, geschweift. Seiten hoch 5eckig. Vorderrand geschweift. Ecken ge-
 rundet. Deckenrandfeld schmal, die punktirten Querleistchen der
 Oberhälfte der Hinterschenkel nach oben verzweigt, untere, innere
 Kante mit 3—4 Dornen. Farbe der Decken des Körpers und der
 Beine variiert grau, grün, violett. Decken oft ungefleckt und kurz.
 ♂. Afterdecke kurz, dreieckig, Grund mit 2 Spitzen. Raife kegelig,
 in der Mitte ein hakiger Dorn. ♀. Afterdecke wie bei ♂. Bauch-
 platte breit, dreieckig, länglich, 5eckig ausgeschnitten, fast zweilappig
 mit pfriemlichen Spitzen. Gemein auf Triften, in Feldern, auf Brach-
 äkern; durch d. g. Gebiet. ♂. ♀. 11—15 Lin.

3. *D. assimilis* Fieb. Pronotum-Seiten fast gleichbreit, unten ge-
 rundet. Processus zugerundet. Obere Hälfte der Hinterschenkel mit
 oben gabeligen punktirten Querstrichen, untere innere Kante mit 6
 Dornen. ♀. Afterdecke dreieckig, gleichseitig, am Grunde des Lap-
 pens, zwei pfriemliche Spitzen. Bauchplatte 6eckig, Ende winkelig
 ausgeschnitten mit einem Mittellappen. ♀. 18—19 Lin. Legescheide
 11 Lin. Aus Iberien, Tiflis (Kolenaty, Fiebr.)

4. *D. syriacus* Fieb. Seiten des Pronotum fast rundlich dreieckig
 ♂. Afterdecke mit lanzettlichem langem Mittellappen. Raife
 kegelig spitz, am Grund mit langem Dorn. Bauchplatte, sanft ausge-
 schweift. Legescheide fast gerade, bis zwischen die Knice reichend
 11½ Lin. Legescheide 11 Lin. Syrien. M. B.

5. *Platypleis* Fieber. Mittel- und Hinterbrust 4 oder fast 6eckig, beide
 hinten winkelig ausgeschnitten. Sporne so lang als das Fusswurzelglied.
 πλατύς latus, κλεις Sternum. *Locusta*, *Decticus* Auctor.

α. Pronotum dreieckig vertieft. Processus mit kurzem
 Mittelkiel.

* 1. *P. griseus* * *Locusta grisea* Fab. Zett. O. p. 65. — Hag.
 Symb. t. 19. ♂. 20. ♀. *Chp. O.* p. 120. — *Phil. O.* p. 22. 7.
Locusta denticulata Panz. *Decticus griseus* Serv. O. p. 488
 5. Rös. Ins. 2. t. 20. f. 10. ♀. Graugrünlich. Decken gefleckt.

Hintereck der Pronotum-Seiten zugerundet. Vorder- und Unterrand sanft geschweift. Rippen der bleichgrünlichen Flügel schwarzbraun. ♂. Afterdecke rundlich ausgeschnitten. Zipfel spitzig, kurz. Bauchplatte seicht, winkelig ausgesch. Raife gerade, dick, in der Mitte ein kurzer starker Hak n. Endhälfte pfriemlich. ♀. Afterdecke dreieckig, mit 2 kurzen aufliegenden Lappen. Bauchplatte anliegend, halboval, mit einer Mittelfurche, hinten stumpfwinkelig ausgesch. Lappen gerundet, siebente Bauchschiene quer viereckig. Legescheide breit, braun, Grund hell, variirt, β . ganz braunröthlich, ungefleckt. Durch ganz Europa auf grasigen Hügeln, Brachäkern ♂. $6\frac{1}{2}$ —7 Lin. ♀. $7\frac{1}{2}$ —10 Lin. Legescheide 4 Lin.

Verwandt ist. *Platycleis* (*Decticus*) *Eversmanni* Kittary Orth. Bül. de la Soc. Mosc. 22. 1849. t. 8. f. 1, 2. ♂. ♀.

2. *P. affinis* Burm. Gelblich. Pronotum-Seiten schmal, hoch. Vorder- und Unterrand gerade. Hintereck stumpf. Afterdecke ähnlich wie bei *P. griseus*, aber spitzer. Bauchplatte abstehend, tief ausgeschn., stumpf, 2lappig. Legescheide schmal, spitz, länger als bei Voriger. Endhälfte braun, siebente Bauchschiene länglich, 4eckig, mit kegeligem stumpfen Höcker am Grunde. Im südlichen Europa (Mus. Hal.)
3. *P. intermedia* * *Decticus intermedius* Ramb. Serv. O. p. 488. 4. Dect. Křynickyi Fisch. O. R. p. 264. 7, t. 10. f. 3. ♀. Aehnlich dem *P. griseus*, aber grösser. Legescheide sehr breit, braun, Grund hell. ♂. Raife walzig, hinter der Mitte ein kurzer Zahn. ♀. Bauchplatte rundlich ausgesch., die Lappen gerundet. Im südlichen Europa, Transkaukasus, Türkei, Kleinasien, Ungarn, Sicilien. (M. Ber. Fieb. Kolenaty.)
4. *P. assimilis* Fieb. Graugelb. Processus hinten gerade. Pronotum-Seiten schmal trapezoidisch. Decken mit 4eckigen Flecken in den Maschen. Hinterschenkel am Grunde aussen quer braungestrichelt. ♀. Afterdecke mit eilanzettlichem Ende und 2 kurzen Spitzen. Bauchplatte länglich, 4eckig, tief ausgesch. Legescheide lang, schmal, allmählig spitz, Enddrittel braun. ? *Decticus strictus* Zeller Ent. Zeit. 1849. 4. p. 116. In Oesterreich $6\frac{1}{2}$ —7. Lin.
5. *P. montanus* * *Locusta montana* Kolar Verz. Oest. Orth. p. 36. *Loc. tessellata* Phil. O. B. p. 23. 8. t. 1. f. 4. ♂. *Dect. tessellat.* Burm. Fisch. O. R. Dect. *Phillipicus* Zell. Ent. Zeit. 1849. 4. p. 116. Grün und grau. Afterdecke rundlich ausgeschnitten, Lappen rundlich. Bauchplatte seicht bogig ausgesch., Raife dick, kegelig spitz, mit hakigem dünnem Grunddorn. ♀. Bauchplatte 4eckig, hinten fast gerade. Legescheide schmal, fast gleichbreit, sanft

- bogig, schmutzigweiss, Ende bräunlich. ♂. 6—6 $\frac{1}{4}$. ♀. 6 $\frac{1}{2}$ —7 L. Legescheide 4—4 $\frac{1}{2}$ Lin. Im nördl. Deutschland auf Sandsteppen, in Oesterreich auf grasigen Hügeln, Bergen. Vielleicht auch in Böhmen. (M. Vien. Berol. Fieb. Lotos.)
6. *P. alpinus* Kollar. Grau und grün. Decken abgekürzt länglich-oval beim ♀. gefleckt. Hinterschenkel mit schwarzem Mittelstreif ♂. Afterdecke mit 2 entfernten Endspitzen. Raife dick, braun, in der Mitte ein starker Haken. Bauchplatte tief ausgesch. ♀. Afterdecke mit grossem halbovalen Endstück und 2 spitzen Grundzipfeln. Bauchplatte gross, winkelig ausgeschnitten, spitz, 2 lappig. Legescheide säbelförmig fast gleichbreit, bräunlich. Endhälfte braun. ♂. ♀. 7 bis 7 $\frac{1}{4}$ Lin. In den steirischen Alpen. (Mus. Vien.)
7. *P. tessellatus* * *Locusta tessellata* Chp. h. p. 121. t. 3. f. 4. ♀. Dect. tessell. Serv. Rev. O. p. 59. — Orth. p. 489. 6. Bräunlichgelb. Decken vollkommen, mit rautenförmigen gleichgrossen beim ♀. am Ende länglichen schwarzen schiefen Flecken. ♂. Raife walzig, hinter der Mitte ein krummer Haken. Hinterschenkel aussen mit schwarzbraunem gezackeltem Streif. Afterdecke 2spitzig. ♀. Bauchplatte rundlich ausgesch., die Lappen gerundet, vorletzte Bauchschiene mit kammförmiger Leiste am Grunde. Legescheide kurz, 2 Lin. breit, vom Grund an aufgebogen, verschmälert, Endhälfte braun. ♂. ♀. 7 Lin. Im südlichen Gebiet, auch Oesterreich, Ungarn. (M. Chp. Vien. Fieb.), in Sibirien (Fischer.), Caucasus (Kolenaty Fieb.)
8. *P. decoratus* Koll. Gelbweiss. Decken abgekürzt, mit zerstreuten Flecken. Hinterschenkel aussen mit braunem Streif. ♂. Afterdecke 2spitzig. Bauchplatte verschmälert, spitzwinkelig ausgeschnitten, Raife walzig, gekrümmt, am Enddrittel ein kurzer Haken. ♀. Afterdecke mit rundlichem Endstücke und 2 stumpfen Grundlappen. Bauchplatte länglich, mit 2 verlängerten schmalen Lappen dazwischen, oval ausgesch. Legescheide lang, braungelb, am Grunde gekrümmt, dann fast gerade. ♂. ♀. 8 $\frac{1}{2}$ Lin. Aus Spanien. (M. Vien.)
9. *P. vittata*. * *Locusta vittata* Chp. h. p. 115. Burm. H. 2. 711. Fisch. O. R. 171. 13. Graugelb. Decken lanzettlich, beim ♂. mit 4eckigen und länglichen, beim ♀. mit länglichen Decken und länglichen und trapezförmigen Flecken. ♂. Afterdecke spitz, 2lappig, winkelig ausgeschnitten. Raife etwas gekrümmt, mit kurzem Dorn auf $\frac{2}{3}$ Länge. ♀. Bauchplatte schmal, stumpf 2lappig, vorletzte Bauchschiene länglich, 5eckig, hinten spitz. Legescheide 2 $\frac{1}{2}$ Lin., kurz, breit, fast auf der Mitte gekrümmt. Endhälfte braun. Ungarn, Russland. (Chp. t. Fieb.)

- * 10. *P. bicolor* * *Locusta bicolor* Philipp. O. p. 24. 8. t. 1. f. 5. — *Locusta vienensis*. Annal. d. Wien. Mus. 1. t. 18. f. 4. *Decticus bicolor* Bur. Dect. abbreviat. Serv. O. p. 490. Lebhaft grün, oben meist bräunlich. Hinterschenkel aussen mit braunem Strich. Decken grün, selten beim ♂ vollkommen und mit Flügeln. ♂. Afterdecke 2 spitzig, lanzettlich. Bauchplatte winkelig ausgeschn. Raife walzig, krumm, Endviertel mit erweitertem Zahn. ♀. Afterdecke gerundet, mit 2 Grundspitzen. Bauchplatte lang, dreieckig, verschmälert, tief winkelig ausgeschnitten. Lappen lang, zugespitzt. Legescheide kurz, am Grunde gekrümmt. Ende bräunlich. ♂. $6\frac{1}{2}$ bis 7. ♀. 7—8 Lin. Deutschland, Frankreich, Russland auf grasigen Hügeln und Vorbergen. (M. Vien. Fieb. Lotos.)
- * 11. *P. brevipennis* * *Locusta brevipennis* Chp. h. p. 114 ♂. ♀. — Phil. O. t. 1. f. 6. ♂. 7. ♀. *Locusta falcata* Zett. O. Sv. p. 68. 7. — *Loc. Rösellii* Hag. Symb. t. 24. ♀. Graugrün oder gelblich. Pronotum-Seiten trapezoidisch, Hintereck stumpf, die Ränder gelb. Körperseiten mit 2 gelben Flecken. Hinter den Augen ein Doppelstreif schwarz. Decken kurz, braun. Hinterschenkel mit quer gestricheltem Streif. ♂. Afterdecke mit 2 kurzen Lappen. Raife lang, gekrümmt, auf $\frac{2}{3}$ ein starker Haken. Bauchplatte tief winkelig ausgeschn. ♀. Afterdecke mit kurzem Lappen, und 2 längeren Grundspitzen. Bauchplatte tief gespalten, die Lappen lanzettlich. Legescheide am Grunde gekrümmt, Endhälfte schwarz. Das ♀. mit vollkommen ausgebildeten Flugorganen ist *Locusta diluta* Chp. h. p. 116. *Dect. pellucidus* H. Schöff. nom. — ♂. 7. ♀. 8. Lin. In Deutschland, Frankreich, Russland und der Schweiz. Auf grasigen Orten, Haiden, Triften, Stoppelfeldern und auf Getreideähren, nicht selten (M. Vienn, Fieb. Lotos.)
- * 12. *P. brachyptera* * *Gryllus brachypterus* L. *Locusta brachypt.* Fab. De Geer. 3. t. 22. f. 2. ♀. f. 3. ♂. — Zett. O. p. 66. 6. — Hag. Symb. t. 15. ♂. t. 16. ♀. — Chp. h. p. 113. *Dectic. brachypt.* Serv. Burm. Fisch. O. R. t. 10. f. 5. Braun mit grün. Pronotum-Seiten trapezoidisch mit geraden Rändern. Decken kurz, Hinterschenkel aussen mit schwarzem zackigem Streif. ♂. Afterdecke ausgeschnitten, mit 2 spitzen Lappen. Bauchplatte lang, winkelig ausgeschnitten. Raife dick, am Ende etwas krumm, in der Mitte ein Haken. ♀. Afterdecke halboval, seicht, winkelig ausgeschnitten, die Lappen kurz, spitz Legescheide $4\frac{1}{2}$ Lin. säbelf. Endhälfte schwarz. Variirt in Grau ♂. ♀, 7—8 Lin. Auf Vorgebirgen,

grasigen Waldwiesen in Lappland, Schweden, Deutschland, Frankreich, der Schweiz. (Fieb. Lotos.)

13. *P. modestus* Fieb. Pronotum eben, fast gleichbreit, ohne Kanten, der Kiel sehr schwach. Seiten breit trapezoidisch, Ränder weiss mit schwarzem Saum. Decken länglich, kurz. Mittelfeld mit 2 Reihen schwarzen Flecke (die eine Reihe kleine 4eckige, die andere rautenförmige längliche.) Hinterschenkel dick, aussen und innen mit breitem braunem Streif. Afterdecke mit dreieckigem Lappen und 2 Grundspitzen. Bauchplatte länglich-dreieckig, tief gespalten, Lappen lanzettlich. Legescheide 5 Lin., säbelf., schwarzbraun, Ende unten fein gezähnt. ♀. 8—10 Lin. Um Triest, und bei Liuz in den Auen. (Ferd. Fieb.)

14. *P. sinuatus* * *Decticus sinuatus* Motsch. Fiescher O. R. p. 170. 12. t. 29. f. 6. Bleichgrün. Aehnelt dem *P. brachypterus*. Hinterschenkel roth. Russland. Nach Fischer.

** Deckenrudimente schuppenförmig.

6. *Pterolepis* Ramb. Faun. de l'andelus. Serv. O. p. 491. Pronotum-Seiten trapezoidisch-länglich. Raife pfriemlich, lang, am Grunde ein Dorn. Legescheide säbelförmig. Sporne halb so lang als das Fusswurzelglied. Mittelbrustlappen dreieckig, länglich, am Grunde vereint. Hinterbrustlappen dreieckig, stumpf mit bogigen Seiten.

1. *P. Chabrieri*. Serv. O. p. 493. — *Locusta Chabrieri* Chp. h. P. 119 — H. — Schäll. F. Ger. 157. 15. *Decticus* Burm. Pronotum lang. Processus rundschwarz, gerandet. ♀. Raife und Afterdecke schwarz. ♀. Bauchplatte halboval, tief ausgeschnitten. Italien. (M. B. Ulrich. Fieb.)

2. *P. littoralis* Fieb. Schmutziggelb. Pronotum kurz. Seiten braun, Rand breit, weisslich. Processus abgestutzt, punktirt. ♂. Afterdecke bogig abgerundet. Bauchplatte länglich, trapezförmig, abgestutzt, kaum eingeschnitten. Raife braun, schlank, etwas bogig, mit kleinem Haken am Grunddrittel. ♀. Afterdeckel rundlich, dreieckig. Bauchplatte gross, rundlich 2 lappig, Lappen stumpf. Legescheide $10\frac{1}{2}$ L. lang, wenig bogig, Spitzen braun. Decken des ♂. $\frac{2}{3}$ des Pronotum beim ♀. klein. ♂. $9\frac{1}{2}$. ♀. $11\frac{1}{2}$ Lin. Triest. (M. B. Ullrich. Fieb.)

3. *P. femoratus*. Fieb. Schmutziggelb. Stirne schwarz gefleckt. Pronotum kurz, Seiten schwarz, Unterrand breit, weisslich. Processus flach bogig. Hinterschenkel sehr dick, aussen einige Querstriche in eine Mittellinie verliessend. Afterdecke stumpf, lappig vorstehend. Bauchplatte kurz, rundlich, 2 lappig. Deckenrudiment sehr klein,

- braun, aussen schwarz. ♀. Legescheide $9\frac{1}{2}$ Lin. säbelf. Endhälfte braun. ♀. $13\frac{2}{3}$ Lin. Um Triest (M. Ber.)
10. *P. Ehrenbergii* M. Ber. *Decticus punktifrons* Burm. Handb. p. 712. 13. Stirne mit einigen schwarzen Punkten. Afterdecke mit 2 genäherten Spitzen. Raife lang, auf der Mitte ein kurzer Haken, Endhälfte dünner. ♀. Bauchplatte länglich, 5eckig, tief eingeschnitten, Zigel lanzettlich. Legescheide 9 Lin., schwerdtf., breit, gerade. Syrien und Aegypten. (M. Ber. M. Hal.)
11. *P. Fieberi* Frydvaldsky. Schmutziggelb. Kopf ungestreift. Pronotum verlängert, hinten erweitert und zugerundet, oben braun und klein-runzelig. ♂. Decken die Hälfte vorragend, braun. ♂. Afterdecke fast parallel, Raife braun, lang, Grunddrittel breit, schief, innen ein kurzer Haken, von da verschmälert, gerade mit hakiger Spitze auslaufend. Hinterleib mit schwarzem Seitenstreif. ♀. Afterdecke trapezförmig, sanft ausgeschweift. Bauchplatte halbrund, tief eingeschnitten, Lappen stumpf. Legescheide 12 Lin. lang. Ende fast säbelförmig, die Endhälfte braun. Hinterleib mit 2 Reihen weißer Flecke. ♂. 11 Lin. ♀. $14\frac{1}{2}$ Lin. Aus Rumelien (Frydvaldsky) Verwandt mit *Pterol. specularis* Fisch. O. R. t. 20. f. 5. ♂. Aus dem Taurus.

(Fortsetzung folgt)

Ueber einige neuere Mineralvorkommnisse von Příbram in Böhmen.

Herr Professor Zippe hat in den Verhandlungen der Gesellschaft des vaterländischen Museums in Böhmen für das Jahr 1839. pag. 42—59. ein Verzeichniss der auf den Erzführenden Gängen von Příbram einbrechenden Mineralspecies samt einer Beschreibung sämtlicher bis dahin bekannt gewordener Varietäten gegeben. Seither hat der in immer grösserem Aufschwunge befindliche Bergbau, welcher im Jahre 1849 40,160 Mark 12 Loth 1 Q. Silber, 26,357 Cntr. Bleiglätte und 6000 Cntr. Blei geliefert hat (Jahrbuch der k. k. geol. Reichsanstalt, 1850. P. 312), eine nicht unbedeutende Anzahl theils für Příbram neuer Mineralspecies, theils neuer Abänderungen schon früher bekannt gewordener Species zu Tage gefördert. Um das oben angeführte Verzeichniss zu vervollständigen habe ich dieselben hier zusammenzustellen versucht, so weit ich sie besonders in der Sammlung des Herrn Hofrathes Ritters von Sacher-Masoch kennen zu lernen Gelegenheit hatte.

Für Příbram neu sind:

1. Buntkupfererz, derb, an der Oberfläche schön stahlblau, seltener

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1853

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Fieber Franz Xaver

Artikel/Article: [Wissenschaftliche Mittheilungen - Synopsis der europäischen Orthoptera 138-154](#)